

EIN STIEFEL FÜR DIE ELITE



▲ Der HAIX-Ranger im Schnee.

Wer eines anderen Schuhe trägt ... Nun hat der HAIX-Ranger aus Bayern eine besondere Herausforderung gefunden, denn das protect-it-Testteam trägt die «Elitestiefel» seit einigen Monaten im Alltag und in schwierigen Situationen. Erste Erkenntnisse liegen vor.

[vom protect-it-Testteam]

Die Schuh-Innenseite ist aus starkem, abriebfestem Leder und im Seilführungsbereich ohne jede Naht, ideal fürs rasche Abseilen.



▲ Ein Stiefel für die Elite.

Der Ranger GSG9-S, speziell für militärische und polizeiliche Sondereinsätze konzipiert, muss hohen Ansprüchen genügen: Die Schuh-Innenseite ist aus starkem, abriebfestem Leder und im Seilführungsbereich ohne jede Naht, ideal fürs rasche Abseilen. Für ihn spricht auch das geschlossene Schnürsystem ohne ins Leder gestanzte Niete, ohne Nickel und damit ohne Einhängengefahr. So reduziert sich das Verletzungsrisiko beim Abseilen erheblich.

Für den sicheren Grip sorgt eine rutschsichere, selbstreinigende und geräuscharme Allweltersohle. Diese hat sich weder von Feuer (Testgelände, November 08), Wüstenhitze (Zentralafrika im Dezember 08) noch von Schnee und Eis (Schneeschuhtour und Iglubau in der Schweiz im Februar 09) beeindrucken lassen. Man kann mit dem Schuh locker durch brennende Flüssigkeiten laufen. Flammen hemmendes Obermaterial im Laschen- und Abschlussbereich sowie «intelligente Nähte» sind der Schutz für den Extremfall: Wird der Schuh so heiss, dass sich das Leder zusammenzieht, bleibt die Sohle stabil, nur die Nähte platzen auf. Der Fuss hat wieder Platz und ist trotzdem gut geschützt.

Zum Tragen sind die Schuhe – nach einer Anpassungszeit von ca. 8 Stunden – angenehm. Wenn man für die ersten drei Mal Tragen die Socken gut nass macht, passt sich der Innenbereich des Schuhs perfekt an den Fuss an.

▼ Einmal durchs Feuer gehen.

